

# P f a r r b r i e f

St. Margarethen – Hörtendorf

Osterfestkreis 2019



**Liebe Pfarrgemeinde in St. Margarethen-Hörtendorf!**

Mit dem feierlichen Einzug Jesu in Jerusalem bereitet sich der Herr vor auf sein bevorstehendes Leiden und Sterben am Kreuz. Mit dem Palmsonntag gehen wir mit Glauben und Vertrauen in diese **heiligen Tage der Vorbereitung und der Feier** von Ostern. Ich freue mich auf euer Kommen mit euren Kindern und lade alle zur Palmweihe ein. Mit gläubigem Herzen rufen wir dem Herrn zu: **Hosanna in der Höhe!**

Die **Botschaft des Ostertages** leuchtet schon auf, und sie darf uns nie verlorengehen: **Jesus Christus ist das Leben**. Er ist der Sieger über Sünde und Tod. In ihm finden wir unser bleibendes Glück, jene Seligkeit, die nur Gott schenken kann und die über den Tod hinausgeht und einmündet ins ewige Leben.

Ostern ist ein Wunder, es ist Jesu Sieg über den Tod. Die **Auferstehung** hat alles verändert. Ostern, die Auferstehung Jesu, bestimmt unser Leben. Für uns Christen ist Ostern das Leben. Mit dem Augenblick des Ostermorgens, hat der Tod ausgespielt, er ist am Ende, weil der auferstandene Christus triumphiert und die Tür des Lebens, die Tür des ewigen, des neuen, des unendlichen und grenzenlose Lebens aufgestoßen hat und durch sie hindurch geschritten ist.

Wir befinden uns noch in der **Fastenzeit** und immer wieder hören wir von Versöhnung und Umkehr. Recht und schön, aber umkehren kann ich nur, wenn ich mich schon auf den Weg gemacht habe und dann erkennen muß, dass ich mich verlaufen habe oder in die falsche Richtung gegangen bin. Die Fastenzeit ruft uns auf, lebendiger zu werden, aufzubrechen und uns auf den Weg zu machen, Nachfolge anzutreten. Wenn Ostern der Sieg des Lebens über den Tod ist, dann sind diese Wochen genau diese Zeit uns darin einzuüben. Dann sind diese Wochen im Vertrauen auf den Gott, der das Leben will, aufzubrechen. Beginnen wir, uns mit den biblischen Texten, die uns an den Sonntagen begleiten, auseinanderzusetzen und uns davon berühren zu lassen.

**Heuer werden einige Volksschulkinder der 2. Klasse aus unserer Gemeinde am 19. Mai zum ersten Mal die Heilige Kommunion empfangen.** Wir bemühen uns, den Kindern das Beste zu geben, die Kinder sind sehr brav und sie zeigen auch Interesse und Freude für dieses feierliche Ereignis. Danke an Daniela für die Vorbereitung und Dank an alle Eltern für ihr Vertrauen! Unser Herr Jesus und ich, wir freuen uns, wenn viele Kinder in die Kirche kommen.

**Ich wünsche Ihnen allen eine gute und gnadenvolle Fastenzeit und gesegnete Ostern! Happy Easter.**

Euer Pfarrprovisor

*Babu Kosanam*



## Osterwünsche

Ich wünsche Dir, dass jede Nacht Deines Lebens in die Morgenröte des neuen Tages übergeht.

Ich wünsche Dir die Wärme und Glut eines Osterfeuers in Deinem Herzen.

Ich wünsche Dir das strahlende Licht der Osterkerze.

Ich wünsche Dir jeden Tag ein Halleluja auf Deinen Lippen.

Ich wünsche Dir den Glanz der Osternachtlichter in Deinen Taten.

Ich wünsche Dir die erfrischende und belebende Kraft des Osterwassers für Dein Leben.

Ich wünsche Dir zu jeder Stunde die Gemeinschaft mit dem Auferstandenen.

Möge die Freude jeden Schmerz vertreiben,  
das österliche Licht jede Nacht durchdringen  
und das österliche Mahl alle Einsamkeit überwinden.

V.u.

## Rückblicke

### Rorate – Gemeinsam durch den Advent

Auch dieses Jahr haben wir uns im Advent zu einem gemeinsamen morgendlichen Gebet zusammen gefunden – am 11. Dezember im Pfarrzentrum mit einem anschließenden Frühstück und am 18. Dezember in der Kirche bei Kerzenschein.



Ein herzliches Danke gilt **Gerda Subasic** und **Magdalena Rampetzreiter** für ihren tatkräftigen Einsatz und die Vorbereitungen!

### Einblick in die Erstkommunionsvorbereitung



### Erstkommunion

Am 19. Mai werden unsere Erstkommunionkinder in Hörtdorf die erste Heilige Kommunion empfangen.

In der Vorbereitungszeit haben die Kinder Brot gebacken, Glaskreuze gestaltet, haben sich bei einem Gottesdienst vorgestellt, den Kirchenraum und die Sakrethei kennen gelernt und können sich nun auf Ostern freuen.

### Sternsinger

Mit viel Einsatz waren unsere Sternsinger/innen in den ersten Jännertagen unterwegs um den Segen in Ihr Haus zu bringen und für Kinder in Dritte-Welt-Ländern zu sammeln.

**Wir danken für Ihre Unterstützung!**



**Danke auch an alle Helfer/innen und Begleiter/innen, vor allem aber allen Kindern, für ihre Zeit und die Bereitschaft an der Aktion mitzuwirken!**

## Firmlinge in Aktion

Die Firmvorbereitung fordert die Jugendlichen auf vielerlei Art.

Im Gespräch, im Gebet, in der Begegnung mit beeinträchtigten Menschen beim DSG-Behindertensportverein beim Bowling, oder durch handwerkliches Geschick und auch bei kleinen Projekten.

Am 24. März luden die Firmlinge zum gemeinsamen Beisammensein ein und bewirteten persönlich die Gemeinschaft mit der **Fastensuppe**.



Danke an **Gisela Tamegger** für die Vorbereitung!

## Versäume nicht dein Leben!

Mit diesen Worten der sanften Aufforderung, das Leben zu leben und es nicht zu versäumen, verknüpfen wir Gedanken über die kostbarsten Geschenke auf der Welt, nämlich die Gesundheit, die Liebe, das Vertrauen, den Frieden und die Freude am Leben.

Ja, wenn wir unser Dasein tragen lassen von unserer Leidenschaft und Lebensfreude, und auch vom Glauben, dass unser Leben ein Geschenk Gottes ist, dann werden wir erkennen, was wir im Leben wirklich brauchen.

Ich brauche keinen materiellen Reichtum, nein; was ich wirklich brauche, ist der Reichtum der Selbstliebe und Selbstachtung. Ein gesunder Egoismus ist nämlich überaus wichtig, denn nur, wenn ich auf mich achte, auf meine Befindlichkeit und meine Bedürfnisse, dann lebe ich in Harmonie und Frieden mit meinem Geist und meiner Seele.

Es dürften wohl nur wenige wissen, was der berühmte Komiker **Charlie Chaplin** in seiner Rede zu seinem 70. Geburtstag über die vielseitigen Formen der Selbstliebe gesagt hat.

Unter anderem folgende Worte:

*„Als ich mich selbst zu lieben begann, habe ich verstanden, dass ich immer und bei jeder Gelegenheit, zur richtigen Zeit am richtigen Ort bin, und dass alles, was geschieht, richtig ist, und von da an konnte ich ruhig sein; heute weiß ich: das nennt man **SELBST-BEWUSST-SEIN**.“*

*„Als ich mich selbst zu lieben begann, habe ich verstanden, wie sehr es jemanden kränken kann, wenn ich versuche, diesem Menschen meine Wünsche aufzudrücken, obwohl ich wusste, dass die Zeit nicht reif war und der Mensch nicht bereit, auch wenn ich selbst dieser Mensch war; heute weiß ich: das nennt man **RESPEKT**.“*

*„Als ich mich selbst zu lieben begann, habe ich mich von allem befreit, was nicht gesund für mich war, von Speisen, Menschen, Dingen und von Allem, das mich immer wieder hinunter zog, weg von mir selbst; heute weiß ich: das nennt man **SELBSTLIEBE**.“*

*„Als ich mich selbst zu lieben begann, habe ich aufgehört, immer recht haben zu wollen, so habe ich mich weniger geirrt; heute habe ich erkannt: das nennt man **BESCHIEDENHEIT**.“*

Unsere Selbstliebe soll aber vor allem Kraftquelle für unsere Liebe zu unseren Mitmenschen sein, deren Bedürfnisse und Befindlichkeit wir stets beachten sollten. Wir gehen dabei ganz sicher den richtigen Weg, wenn wir auf unser Herz hören und daraus erfahren, welche Geschenke wir uns selbst, aber vor allem anderen Menschen machen können.

„**Zuhören, einfach zuhören**, ist ein ganz großes Geschenk, wie auch **Zuneigung**, indem wir zeigen, du bist mir lieb und hast meine Wertschätzung.

Auch **Lachen, Danken und Loben** sind Geschenke, sie bewirken Freude und stärken das Gefühl, dass wir alle Schwestern und Brüder auf Gottes Erde sind.

Wie *Charlie Chaplin* hat auch **Albert EINSTEIN** im Brief an seine Tochter die Liebe als mächtigste Kraft beschrieben. Nach seinen Worten ist Liebe **Licht**, da sie denjenigen, der sie gibt und empfängt, beleuchtet; dass die Liebe die **größte Macht** ist, weil sie das Beste, was wir haben, vermehrt und nicht zulässt, dass die Menschheit durch ihren blinden Egoismus ausgelöscht wird.

Er sagt auch: **Liebe ist Gott und Gott ist die Liebe; diese Kraft erklärt alles und gibt dem Leben einen Sinn.**

Wenn wir uns an das größte Gebot halten, welches wir als christliche Glaubensgemeinschaft in unserem Alltagsleben verwirklichen wollen, dann sind wir auf dem richtigen Weg.

Dieses Gebot kennt jeder: „**Du sollst den Nächsten lieben wie dich selbst**“

Die Fastenzeit bietet uns beste Gelegenheit, dass wir aufeinander zugehen, dass wir nicht über andere richten, dem anderen vergeben und nach Frieden streben, Abhängigkeiten ablegen, auch in tristen Lebenslagen stets ja zum Leben sagen, und niemals vergessen zu danken.

**Zum bevorstehenden Osterfest wünsche ich allen Gläubigen und Angehörigen unserer Pfarrgemeinde und der Nachbarorte**

**gesegnete und gnadenvolle Ostern.**

*Karl Schalle*



## † *Christine Höberl*



Frau Christine Höberl ist am 19. März 2019 nach einem arbeitsreichen Leben, wohl vorbereitet, im 88. Lebensjahr sanft entschlafen.

Im Kreise ihrer Angehörigen, Verwandten, Nachbarn und Freunden der Familie wurde sie am 22. März zu ihrer letzten Ruhestätte begleitet und im Grab ihrer Mutter beigesetzt.

Frau Christine Höberl hat über Jahrzehnte, bis zum 80. Lebensjahr, mit viel Hingabe und Freude für den Blumenschmuck in unserer Filialkirche gesorgt, und auf diese Weise einen großen Beitrag für die optische

Gestaltung unseres Gotteshauses geleistet.

Im Namen der Pfarrgemeinde darf ich ihr Dank und Anerkennung aussprechen, verbunden mit der Hoffnung, dass sie auch am jetzigen Ort bei Gott von Blumen umgeben sein wird.

*Karl Schalle*

## **Ankündigung eines Pfarrausfluges Samstag, 15. Juni 2019, in die Steiermark**

Pfarrausflug der Pfarrgemeinden St. Margarethen/Hörtendorf u. St. Thomas/Zbg.

**Abfahrt:** 8.00 Uhr Hörtendorf , 7.30 Uhr St. Thomas/Zbg.  
**Fahrziel:** Deutschlandsberg: Pfarrkirche - Burgruine  
**Mittagszeit:** Mittagessen im GH Stöcklpeter in Deutschlandsberg  
**Nachmittag:** Besuch der Burgruine (unweit vom Gasthof)  
Eventuell noch Besuch einer Buschenschank  
**Rückfahrt:** spätestens 17.30 h – Rückkunft spätestens 19.00 h

**Kosten:** für die Busfahrt: rd. € 25,- Burgbesichtigung: rd. € 5,- bis 6,-  
**Anmeldung:** erst nach Ostern nach Ausschreibung,  
Karl SCHALLE – Mangartweg 8  
Tel: 0664 – 153 152 1 - E-Mail:> [karl.schalle@gmx.at](mailto:karl.schalle@gmx.at)<

## Gerne für Sie da

**Provisor Jeevana Babu Kosanam,** Tel. 0676/87 72-5236  
**Sprechstunde:** dienstags nach der Abendmesse im Pfarrzentrum  
(um Anmeldung wird gebeten)

**Pastoralassistentin Daniela Joven** Tel. 0676/87 72-52 24  
Bürozeiten Hörtdorf, Mangartweg 9 : donnerstags 8.00 – 10.00 Uhr

**Pfarrgemeinderats-Obmann Karl Schalle** Tel. 0664/15 31 521  
**Josef Habich, Mesner** Tel. 0699/10 327 005

Für Krankenkommunion und Totenwachgebet:  
**Magdalena Rampetzreiter** Tel. 0660/736 15 86

Für Messintentionen **Gabriele Wilplinger** Tel. 0699/112 888 98

## Informationen für die Karwoche

Am Karfreitag, dem 19. April, um 17.30 Uhr, gedenken wir in der Karfreitagsliturgie des Leidens und Sterbens Jesu am Kreuz. Wir laden Sie herzlich ein, **Blumen zur Kreuzverehrung mitzubringen.**

In der **Karwoche** gibt es **Beichtgelegenheit** für Kinder, Jugendliche und alle weiteren Personen.

Wer vor Ostern die **Krankenkommunion** empfangen möchte, möge sich bei Pfarrprovisor Babu Kosanam oder bei Magdalena Rampetzreiter melden.

Impressum: Pfarrzentrum Hörtdorf, Mangartweg 9, 9020 Klagenfurt  
© Fotos D. Joven, E. Mack, Manfred Rieger; Redaktion: Evelin Mack  
<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren>



**Katholische Kirche Kärnten**

## Wir wollen was tun!

Die Jugendlichen in unserer Pfarre haben am 27. März die kleine Dorothea, ihre Mutter und ihren älteren Bruder kennengelernt.

Dorothea ist 14 Monate alt, hat Trisomie 21, wurde mit einem grauen Star geboren und hat eine Stoffwechselerkrankung.



Unsere Jugendlichen wollen für dieses Mädchen sammeln und bitten alle Gemeindemitglieder um Sachspenden, Dinge die zu Hause nicht mehr benötigt werden, ein anderer vielleicht jedoch noch gebrauchen kann.

Diese Spenden wollen sie bei einem Glückshafenstand gegen eine Spende für Dorothea weitergeben.

**Wir bitten um Ihre Mithilfe.**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Daniela Joven  
unter der Nummer 0676 8772 5224

**Jugendtreff jeden Mittwoch von 17-18 Uhr**  
**24. April, 1., 8., 15., 22., 29. Mai, 5., 12., 19., 26. Juni**

## Pfartermine Hörkendorf

Do.	11.4.	15.00 h	<b>Eltern-Kind-Treff</b> im Pfarrzentrum
So.	14.4.	10.45 h	<b>Palmsonntag, Heilige Messe mit Palmweihe</b> <i>Hl. Messe für † Karl und † Maria Niederdorfer und die † Verstorbenen der Fam. Niederdorfer; † Gerold und † Maria Hasslacher</i>
Di.	16.4.	17.00 h 17.30 h	<b>Kreuzwegandacht</b> <b>Abendmesse</b> im Pfarrzentrum
Do.	18.4.	18.00 h	<b>Gründonnerstag</b> Gründonnerstagsliturgie mit Fußwaschung in der Kirche
Fr.	19.4.	17.30 h	<b>Karfreitag</b> , Karfreitagsliturgie mit Kreuzverehrung in der Kirche Wir laden Sie herzlich ein, <b>Blumen</b> zur Kreuzverehrung mitzubringen.
Sa.	20.4.	6.30 h 12.00 h 22.00 h	<b>Karsamstag, Feuersegnung</b> <b>Speisensegnung</b> <b>Auferstehung – Osternachtsfeier</b>
So.	21.4.	10.45 h	<b>Ostersonntag – Festmesse</b> mit dem Kirchenchor
Mo.	22.4.		<b>Ostermontag</b> – keine Hl. Messe in Hörkendorf Hl. Messe um 9.45 Uhr in St. Lorenzen mit dem Kirchenchor
So.	28.4.	9.00 h	Weißer Sonntag, Einladung zur <b>Familienmesse in St. Jakob</b> anlässlich des 10-jährigen Priesterjubiläums von Prov. Babu Kosanam, Keine Hl. Messe in Hörkendorf
Fr.	3.5.		<b>Herz-Jesu-Freitag</b> : 17 Uhr Eucharistische Anbetung und Segen sowie 18 Uhr Heilige Messe in St. Jakob
So.	5.5.		Erstkommunion in St. Thomas um 10 Uhr Keine Hl. Messe in Hörkendorf
Di.	7.5.	18.30 h	<b>Abendmesse</b> im Pfarrzentrum, ab 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Do.	9.5.	15.00 h	<b>Eltern-Kind-Treff</b> im Pfarrzentrum
So.	12.5.	10.45 h	<b>Muttertag, Heilige Messe</b> Rosenkranzgebet ab 10.15 Uhr <i>Hl. Messe für † Trude Wilplinger und † Hugo Wilplinger, alle † Verstorbenen der Fam. Habich, † Christian Morak</i>
Di.	14.5.	18.30 h	<b>Abendmesse</b> im Pfarrzentrum, ab 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Sa.	18.5.	9-12 h	<b>Pilgern im Dekanat</b> , von St. Lorenzen über Matzendorf/Haag nach Timenitz; Auskünfte bei Karl Schalle
So.	19.5.	10.00 h	<b>Erstkommunion in Hörkendorf</b>
Di.	21.5.	18.30 h	<b>Abendmesse</b> im Pfarrzentrum, ab 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Fr.	24.5.		<b>Lange Nacht der Kirchen</b>
So.	26.5.	10.45 h	<b>Heilige Messe</b>

## 27., 28. und 29. Mai – Bitt-Tage 2019

Mo., 27. Mai, 18 Uhr, St. Lorenzen, Trefferkreuz, 18.30 Uhr Hl. Messe in St. Lorenzen Di., 28. Mai, 10 Uhr, Hl. Messe am Christofberg, Mi., 29. Mai, 8 Uhr, Hl. Messe in Maria Saal			
Di.	28.5.	18.30 h	<b>Abendmesse</b> im Pfarrzentrum, ab 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Do.	30.5.	17.00 h	<b>Christi Himmelfahrt</b> <b>Maiandacht</b> bei Fam. Rosegger
So.	2.6.		Firmung in St. Jakob 9.30 Uhr, Keine Hl. Messe in Hörkendorf
Di.	4.6.	18.30 h	<b>Abendmesse</b> im Pfarrzentrum, ab 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Fr.	7.6.		<b>Herz-Jesu-Freitag</b> : 17 Uhr Eucharistische Anbetung und Segen sowie 18 Uhr Heilige Messe in St. Jakob
So.	9.6.	10.45 h	<b>Pfingstsonntag – Heilige Messe</b> <i>Hl. Messe für † Maria Slanitsch und † Agnes Korak</i>
Mo.	10.6.		<b>Pfingstmontag</b> – keine Hl. Messe in Hörkendorf Hl. Messe in St. Lorenzen um 9.45 h
Di.	11.6.	18.30 h	<b>Abendmesse</b> im Pfarrzentrum, ab 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Do.	13.6.	15.00 h	<b>Eltern-Kind-Treff</b> im Pfarrzentrum
Sa.	15.6.		Pfarrausflug nach Salzburg / Maria Plain
So.	16.6.	10.45 h	<b>Heilige Messe</b> <i>Hl. Messe für † Florian Jahn und † Johann Jaklitsch</i>
Di.	18.6.	18.30 h	<b>Abendmesse</b> im Pfarrzentrum, ab 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Do.	20.6.		<b>Fronleichnam</b> , Keine Hl. Messe in Hörkendorf
So.	23.6.	10.45 h	<b>Heilige Messe</b>
Di.	25.6.	18.30 h	<b>Abendmesse</b> im Pfarrzentrum, ab 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
So.	30.6.	10.45 h	<b>Heilige Messe</b>
Di.	2.7.	18.30 h	<b>Abendmesse</b> im Pfarrzentrum, ab 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Fr.	5.7.		<b>Herz-Jesu-Freitag</b> : 17 Uhr Eucharistische Anbetung und Segen sowie 18 Uhr Heilige Messe in St. Jakob
So.	7.7.		Pfarrfest in St. Thomas um 10.00 Uhr Keine Hl. Messe in Hörkendorf
Di.	9.7.	18.30 h	<b>Abendmesse</b> im Pfarrzentrum, ab 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
So.	14.7.	10.45 h	<b>Heilige Messe</b> <i>Hl. Messe für † Franz Slanitsch und † Katharina und † Johann Mayer</i>
Di.	16.7.	18.30 h	<b>Abendmesse</b> im Pfarrzentrum, ab 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
So.	21.7.	10.00 h	<b>Patroziniumsfest</b> in Hörkendorf
Di.	23.7.	18.30 h	<b>Abendmesse</b> im Pfarrzentrum, ab 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
So.	28.7.		Pfarrfest in St. Jakob um 9 Uhr, Keine Hl. Messe in Hörkendorf

*Änderungen vorbehalten*